

Ausgabe April bis Juli 2019

GEMEINDEBRIEF

für die Pfarrgemeinden Wiesbach
und Großbundenbach

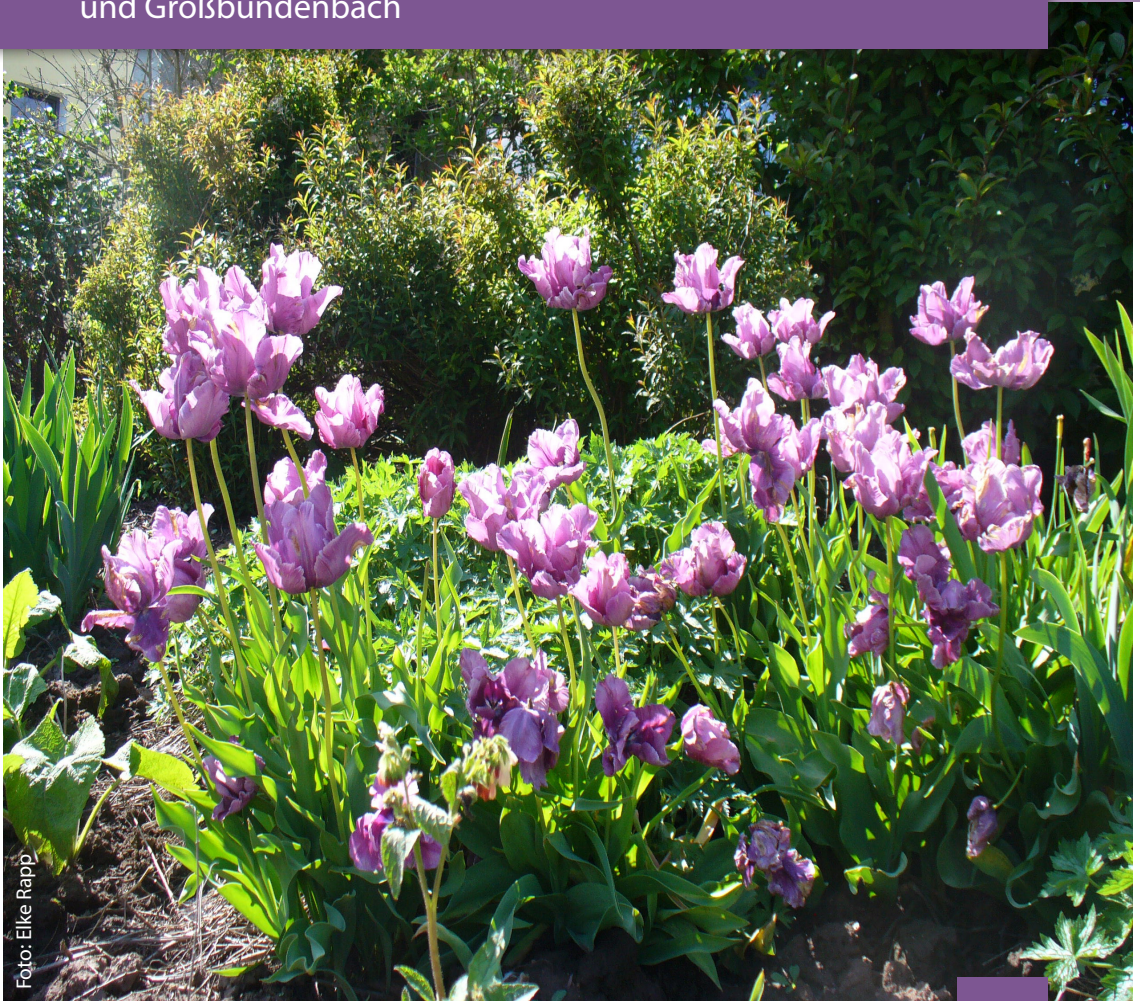


Foto: Elke Rapp

Inhalt	Seite
Vorwort	3-4
Rückblick	5-8
Termine/ Veranstaltungen	9-12
Gottesdienstplan	13-15
Kinderseite	16

Impressum:

Der Gemeindebrief der Pfarrei Großbundenbach wird herausgegeben von den Gemeinden Wiesbach und Großbundenbach.

Satz und Layout: Pfr. Milan Unbehend

Inhalt: Gemeindebriefredaktionskreis

Bilder: Elke Rapp, Simone Holt, Milan Unbehend, privat

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei

Prot. Pfarramt Großbundenbach (66501), Kirchstraße 3

Telefon: 06337/314

Gebet - die Sprache der Seele

Wird heute noch in vielen Familien zu Tisch oder am Bett eines Kindes gebetet? Oder nehmen Sie sich täglich die Zeit für ein Gebet, wenn sie alleine mit sich selbst sind?

Ich vermute nein!

Das ist eigentlich schade, denn somit bringen Sie sich um eine ungeahnte Möglichkeit.

Das Gebet ist die Sprache des Herzens mit Gott.

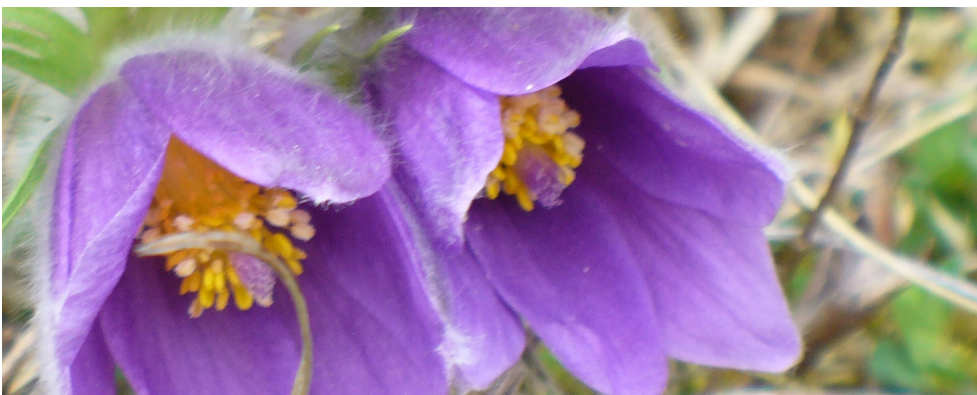
Ich denke, dass viele Menschen nicht beten, weil sie die geprägten Formeln einer Kirchensprache vor Augen haben, die sie nicht verstehen. Denen kann ich ans Herz legen, ihre eigenen Worte ins Gespräch mit Gott zu bringen. Doch hier sind wir beim nächsten Problem angelangt, denn viele Menschen glauben, dass sie nicht an Gott glauben. Ich habe hier die seltsam anmutende Formulierung verwendet „glauben ... zu glauben“, weil mich meine eigene Glaubenserfahrung mittlerweile gelehrt hat, dass Menschen, die die Gottesvorstellung ablehnen, keineswegs ableugnen, dass ihr Leben einen Lebenssinn hat. Ob ich nun aber die Chiffre „Sinn“ oder „Gott“ verwende, macht grundsätzlich keinen Unterschied. Dennoch möchte ich die Atheisten in ihren Behauptungen ernst nehmen und behaupte trotzdem, dass das Gebet, auch wenn ich es in einen



vermeintlich leeren Raum hineinbete, dennoch positive Wirkung hat. Auch wenn mein Gebet keine Sprache des Herzens ist, die sich an Gott richtet, so wäre sie immer noch Sprache des Herzens. Ich würde im Gebet erfahren, dass ich ein Herz habe. Und dass ich im übertragenen seelischen Sinne ein Herz habe, das ist keine Alltagserfahrung. Indem ich mir im stillen Raum etwas vom Herzen bete, erfahre ich, dass es mich als unverwechselbares Ich, das eine eigene Sprache der Seele hat, gibt. Und nicht nur das - wenn ich täglich bete, gebe ich mir selbst die Möglichkeit, die Sprache meiner eigenen Seele laut werden zu lassen und immer mehr Worte für denjenigen zu

finden, der ich selbst bin, unabhängig von allen Erwartungen, die im Alltag auf mich einströmen. Viele Menschen können über vieles reden außer über sich selbst, denn für sich selbst fehlen ihnen die Worte. Geben Sie sich selbst die Chance, ihre Seele wachsen zu lassen durch das tägliche Gebet, ebenso wie der Frühling den Pflanzen die Chance gibt, zu reifen. Und vielleicht werden Sie eines Tages freudig erschrecken, weil der scheinbar leere Raum Ihnen Antworten gibt.

Ihr Pfarrer, M. Unbehend





Was zuletzt geschah:

Wir haben Gottesdienst gefeiert mit Kerzen, Tanzen, Stampfen, Klatschen und allem, was üblicherweise zu einem Gottesdienst dazugehört und es war „Einfach spitze, dass wir da waren“. Wir haben etwas über die Josefgeschichte und Gottesvorstellungen erfahren, in Fühlsäcken gestöbert, Freundschaftsbänder erschaffen und uns gegenseitig den Segen gespendet. Denn es gab selbst gemachte Glückskekse in denen ein Segenspruch drinne war! Seht selbst!

Ps.: Und natürlich haben wir auch noch was anderes zusammen gegessen außer Glückskekse!

Mit Frau Michaela Dahl konnten wir eine engagierte Mitarbeiter finden, die die Gottesdienste mit viel Freude gestaltet. In der Regel findet der Kindergottesdienst am ersten Samstag im Monat statt. Die genauen Termine stehen auf Seite 15.



Baumfällaktion an der Wiesbacher Kirche



Neben der Wiesbacher Dietrich-Bonhoeffer-Kirche hatten sich im Laufe der letzten Jahrzehnte eine Reihe von Nadelbäumen aus den 60er Jahren Platz gemacht. Inzwischen forderten sie immer mehr Raum und wurden auch zu einem Sicherheitsproblem. Wegen der bestehenden Baumbruchgefahr und zumal neben der Kirche der Bau einer Toilettenanlage für die Kirchengäste geplant ist, hat das Wiesbacher Presbyterium die Beseitigung dieser Bäume beschlossen.

Die Untere Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Südwest sah sich das „Wäldchen“ an. Sie erteilte die Genehmigung zur Fällung der Nadelbäume, da diese ohnehin nicht zur heimischen Flora gehören.

Mit starkem ehrenamtlichen Engagement aus dem Bereich der Kirchengemeinde Wiesbach wurde die Fällung der Bäume unternommen. Fleißige Helfer räumten das Holz nach der Fäl-

lung innerhalb von zwei Wochen zusammen.

Natürlich wird das Gelände wieder bepflanzt. Geplant sind Strauchgehölze, welche den Insekten und den heimischen Vögeln als Nahrungs- und Brutplatz dienen. So gesellt sich zu den sonntäglichen Orgelklängen der Kirche bald wieder das Zwitschern der Vögel.

Die Kirchengemeinde bedankt sich herzlichst für die Mühen, die Sie, liebe Helfer, auf sich genommen haben.

Ein großes Danke für die Spenden für Manfred Heller und Markus Golsong!

Im Namen von Markus Golsong und Manfred Heller, ihrer Familie und der Kirchengemeinde sagen wir „Danke“ für die ungeheure Direkthilfe, die Sie geleistet haben. Durch einen Hausbrand am Freitag, dem 28. Dezember verloren Herr Golsong und Herr Heller fast ihre komplette Habe. Durch Ihre schnelle Reaktion auf den Spendenaufruf wurden beide innerhalb

kürzester Zeit mit Kleidern und dem notwendigen Lebensbedarf versorgt. Die Kleiderspenden haben den Bedarf bei weitem überstiegen, so dass viele Kleidungsstücke übrig geblieben sind. Sie können diese im Pfarramt abholen. Ansonsten würden wir Ihre Kleider im Oktober der Bethel-sammlung stiften. Auch dafür bereits im Voraus unser Dankeschön!

Spieleabend in Großbundenbach

Seit etwa drei Jahren organisierte unsere Presbyterin Birgit Schwarz für beide Gemeinden einen Spieleabend im Jugendheim. Da dieses Angebot leider von immer weniger Teilnehmern

wahrgenommen wurde, wird diese Veranstaltung in Zukunft nicht mehr angeboten. Wir danken Frau Schwarz für ihr starkes Engagement.

Frauenweltgebetstag



Am 1. März war wieder der Weltgebetstag der Frauen. Im Kontext dieser weltweiten ökumenischen Veranstaltung feierten unsere beiden Pfarrgemeinden dieses Jahr in Großbundenbach Gottesdienst. 2019 stand Slowenien im Blickpunkt des Gottesdienstes. Unter dem Motto: "Kommt, alles ist bereit" wurden von 12 Frauen aus unseren Gemeinden Texte und Gebete gelesen, die von den Schicksalen einiger Frauen aus Slowenien erzählten, sodass die etwa 40 Zuhörer einen Eindruck über deren Lebensbedingungen gewinnen konnten. Passende Lieder, zum Teil aus dem Gastgeberland, umrahmten die Lesungen. Pfarrer Milan Unbehend präsentierte die



dazugehörige Diaschau auf einer großen Leinwand.

Nach dem Gottesdienst wurden die Gäste zu einem Imbiss und selbstgemachter Bowle ins Jugendheim eingeladen.

Frauenfrühstück Mörsbach



03.4.2019	9.30 Uhr	Herr Klaus Hasemann berichtet über seine Reise nach Island
29.5.2019	9.30 Uhr	Picknick im Freien, im Pfarrgarten Großbundenbach
26.6.2019	9.30 Uhr	Fahrt in Rücker`s Garten nach Zweibrücken

Ansprechpartner des Frauenfrühstücks Mörsbach:

Birgit Dreßler, Tel.: 06337/ 8850

Inge Hasse, Tel.: 06337/1366

Sofern nicht anders angegeben, finden die Frauenfrühstücke in der Dreifaltigkeitskirche Mörsbach, Im Hanfgarten, statt.

Frauenfrühstück Wiesbach



05.6.2019	9.00 Uhr	Das Thema wird noch bekanntgegeben
-----------	----------	------------------------------------

Ansprechpartner des ökumenischen Frauenfrühstücks Wiesbach sind:

Rita Clemens, Käshofen, Tel.: 06337 1871

Ursula Fidyka, Wiesbach, Tel.: 06337 6156

Ingeborg Brünesholz, Rosenkopf, Tel.: 06372 1895

Sofern nicht anders angegeben, finden die Frauenfrühstücke im katholischen Gemeindehaus in Wiesbach, in der Hauptstraße, statt.

750 Jahre Wiesbach am 15. und 16. Juni

Die Ortsgemeinde Wiesbach besteht dieses Jahr 750 Jahre. Aus diesem Grund wird am 15. und 16. Juni gefeiert.

Die katholische und die evangelische Kirchengemeinde feiern zusammen am 15. Juni um 16 Uhr einen ökume-

nischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Dazu möchten wir alle recht herzlich einladen.

Desweiteren veranstaltet die Ortsgemeinde samstags abends ein Höhenfeuerwerk und sonntags findet ein Umzug durch das Dorf statt.

Konfirmation am Palmsonntag, dem 14. April 2019

Unsere Konfirmanden stellen sich vor:



Annalena Gries,
Knopp

Alina Blinn,
Rosenkopf



Janos Weis,
Rosenkopf

Lena Hüther,
Käshofen



Josephine
Jakobi,
Mörsbach

Leon Sprengard,
Wiesbach



Lilly Diehl,
Käshofen

Der Zentrale Gottesdienst der Konfirmanden, den sie selbst gestalten, ist am 7. April, 10 Uhr in Wiesbach.

Der Zentrale Konfirmationsgottesdienst mit der Einsegnung ist am 14. April, 10 Uhr in Großbundenbach

Jubelkonfirmation an Pfingsten, dem 9. und 10. Juni Achtung - neue Datenschutzverordnung!

Die Festgottesdienste zur Jubelkonfirmation finden am Pfingstsonntag in Wiesbach und am Pfingstmontag in Großbundenbach (siehe Gottesdienstplan) statt.

Sie waren es bisher gewohnt, dass die Jubelkonfirmanden der spezifischen Jahrgänge schriftlich eingeladen wurden, sofern wir ihre Adresse ausfindig machen konnten. Diese Einladung dürfen wir nach den neuen Datenschutzrichtlinien nur noch an diejenigen Jubelkonfirmanden versenden, die noch innerhalb unserer beiden Kirchengemeinden wohnen.

Jubilare, die in unseren Gemeinden konfirmiert wurden, aber verzogen sind, sind selbstverständlich herzlich eingeladen, an der Feier teilzunehmen. Wir bitten sie, sich gegebenen-

falls bei uns im Pfarramt telefonisch oder schriftlich anzumelden.

- Silberne Konfirmation feiert der Konfirmationsjahrgang von 1994
- Goldene Konfirmation feiert der Konfirmationsjahrgang von 1969
- Diamantene Konfirmation feiert der Konfirmationsjahrgang von 1959
- Gnadenkonfirmation feiert der Konfirmationsjahrgang von 1949
- Kronjuwelkonfirmation feiert der Konfirmationsjahrgang von 1944

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kaffeetrinken im Gemeindesaal eingeladen.

Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen.

Johannisfest am Samstag, den 22. Juni



Wie jedes Jahr feiern wir im Pfarrgarten die längste Nacht des Jahres. Das Johannisfest beginnt um 18 Uhr (Gottesdienst um 19 Uhr). Unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr wird das Johannisfeuer entzündet und unsere Presbyter sorgen für heißes Grillgut und kühle Getränke. Der Erlös dieses Festes wird gespendet zugunsten der Renovierung des Spielplatzes in der Steinkallenfelsstraße in Großbundenbach. Herzlichste Einladung!

GOTTESDIENSTTERMINE

13

Datum	Name	Ort	Uhrzeit	Feier
So 07. April	Judika	Wiesbach	10.00	Zentraler Gottesdienst der Konfirmanden
So 14. April	Palm- sonntag	Großbundenbach	10.00	Zentraler Konfirmations- gottesdienst
Fr 19. April	Karfrei- tag	Großbundenbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
Sa 20. April	Kar- samstag	Mörsbach	19.00	Liturgischer Osternacht- gottesdienst mit Abend- mahl
So 21. April	Oster- sonntag	Wiesbach Grossbundenbach	6.00 9.15	Zentraler Auferstehungs- gottesdienst Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl
Mo 22. April	Oster- montag	Wiesbach	10.30	Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl
So 28. April	Quasi- modoge- niti	Mörsbach Rosenkopf	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst mit Abend- mahl
So 05. Mai	Miseri- cordias domini	Wiesbach Grossbundenbach	09.15 ! 10.30 !	Gottesdienst Gottesdienst
So 12. Mai	Jubilate	Mörsbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
Sa 18. Mai	Cantate	Grossbundenbach	19.00	Gottesdienst

GOTTESDIENSTTERMINE

Datum	Name	Ort	Uhrzeit	Feier
So 19. Mai	Cantate	Kleinbundenbach Käshofen	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
So 26. Mai	Rogate	Mörsbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
Do 30. Mai	Christi Himmel- fahrt	Krähenberg	10.00	Zentraler Gottesdienst auf dem Feuerwehrfest
So 02. Juni	Exaudi	Grossbundenbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
Sa 08. Juni	Pfingst- samstag	Mörsbach	19.00	Gottesdienst mit Abend- mahl
So 09. Juni	Pfingst- sonntag	Wiesbach	14.00	Zentraler Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Kaffee und Kuchen
Mo 10. Juni	Pfingst- montag	Grossbundenbach	14.00	Zentraler Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Kaffee und Kuchen
Sa 15. Juni		Wiesbach Katholische Kirche	16.00	Gottesdienst zur 750-Jahrfeier-Wiesbach
So 16. Juni	Trinitatis	Mörsbach Käshofen	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
Sa 22. Juni	Johan- nistag	Grossbundenbach	18.00	Johannisfest mit zen- tralem Gottesdienst

GOTTESDIENSTTERMINE

15

Datum	Name	Ort	Uhrzeit	Feier
So 30. Juni	2. So n. Trinitatis	Mörsbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
So 07. Juli	3. So n. Trinitatis	Grossbundenbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
So 14. Juli	4. So n. Trinitatis	Mörsbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
So 21. Juli	5. So n. Trinitatis	Grossbundenbach Rosenkopf	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst
So 28. Juli	6. So n. Trinitatis	Mörsbach Wiesbach	09.15 10.30	Gottesdienst Gottesdienst

Kindergottesdienst

Datum	Zeit	Ort
06.04.2019	10.00-12.30	Jugendheim Grossbundenbach
11.05.2019	10.00-12.30	Jugendheim Grossbundenbach

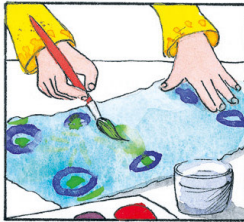


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Ein Schmetterling zum Muttertag

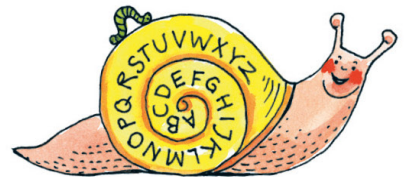
Bemale eine Serviette mit bunten Farben und lass sie trocknen. Raffe sie in der Mitte zusammen und stecke sie in eine hölzerne Wäscheklammer, so dass die Flügel seitlich herausstehen. Zeichne einen Schmetterlingskörper in der Größe der Wäscheklammer, schneide ihn aus und klebe ihn auf.



Die Schöpfung: Wen hat Gott zuerst geschaffen – Menschen oder Tiere?



Welchen Pilz kann man nicht pflücken?
Den Glückspilz



Wenn du den 7., 1., 18.,
20., 5. und 14. Buchstaben des Alphabets
nacheinander aufschreibst,
erfährst du das Ziel der
Schnecke.

Was nimmt ab und zu ab und zu?
Der Mond

Welche Rosen
welken nicht?
Die Matrosen



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Garten

